

Newsletter „Steinkauzprojekt Eiderstedt“ 3/2023

Hallo Zusammen,

auch wenn es kürzlich schon den ersten Sturm gab und man einen Eindruck vom nahenden Herbst bekam, so war es draußen meistens noch angenehm mild. Optimale Bedingungen für die Ansiedlung der Steinkäuze. Von unserer Seite ist in diesem Jahr alles für die jungen Käuze getan. Damit geht unsere dritte Brutsaison zu Ende und wir sind gespannt, wie unsere Steinkäuze durch den Winter kommen.



Brutvögel in Tetenbüll
Foto: A. Wangemann

Nachdem die Brutsaison schon ein Wechselbad der Gefühle war, stieg zu den Auswilderungen erneut die Spannung. Insgesamt waren 20 Vögel mit von der Partie, die wir an 4 unterschiedlichen Standorten ausgewildert haben.

Tetenbüll I

In Tetenbüll hat ein Steinkauzpärchen in der Auswilderungsvoliere überwintert, um weitere Steinkäuze in der Umgebung zu halten oder anzulocken. Und tatsächlich konnten wir die ersten Brutvögel in freier Wildbahn in unmittelbarer Nähe der Voliere beobachten. Unsere „Lockvögel“ haben wir dann im Frühsommer ausgewildert und hoffen, dass Sie vor Ort bleiben.



Ausgewilderter Steinkauz im Apfelgarten
Foto: E. Morgenthal

Tetenbüll II

Dann sind wir im August mit unserer Auswilderungsvoliere ein paar Kilometer weitergezogen. Absichtlich sind wir dabei in Hör- und Sichtweite zum ersten Standort geblieben, damit die „neuen“ Steinkäuze mit dem Bestandpärchen (Tetenbüll I) in

Verbindung stehen. Diesmal haben wir erst 4 Steinkäuze (2 Pärchen) ausgewildert und gleich im Anschluss wieder ein weiteres Pärchen für den Winter einquartiert, das erst im kommenden Jahr ausgewildert wird. Wir hoffen, dass dadurch die „Neuen“ länger vor Ort bleiben und sich ansiedeln. Und: Zumindest ein Kauz (siehe Foto) findet die neue Umgebung schon mal klasse...

Nach der guten Resonanz aus dem Vorjahr haben wir in diesem Jahr zwei Auswilderungstermine für die Paten und Förderer angeboten. An den zwei Sonntagen im August und September haben rund 40 Personen teilgenommen. Bei bestem Wetter gab es zu Beginn eine kleine Führung bei den Zuchtvolieren und dann ging es zu den Auswilderungsstandorten, um die jungen Steinkäuze in die Volieren einzusetzen. Es war nicht nur für die Paten ein schöner Abschluss der Brutsaison.



Foto: T. Brunckhorst

Impressionen der Auswilderung



Foto: A. Merkel



Foto: T. Brunckhorst

Simonsberg

Wie schon im Juli berichtet, hat sich in Simonsberg ein Steinkauz (ganz ohne Auswilderung...) angesiedelt, dieser wurde im Laufe des Sommers regelmäßig gesichtet. Im Gespräch mit den Nachbarn kam heraus, dass der Steinkauz bereits den ganzen Winter dort ansässig war. Anlass genug in Simonsberg weitere 4 Steinkäuze auszuwildern. Bereits einige Tage später ist einer der Käuze auf dem Nachbarhof eingezogen.

Koldenbüttel

Schließlich hatten wir uns schon im Frühjahr in Koldenbüttel umgetan und dort einige Nistkästen installiert. Im September war es dann soweit, auch hier haben wir 4 Steinkäuze ausgewildert. Gleich im Anschluss an die Auswilderung hat ein weiteres Paar die Voliere bezogen, um als „Lockvogel“ zu fungieren. Man merkt, die Abläufe wiederholen sich...

Wie immer geht nicht alles glatt. Bereits kurze Zeit nach der Auswilderung in Koldenbüttel haben wir eine Rupfung in der Nähe des Hofes gefunden. Das war traurig und unverhofft. Trotzdem sind wir guter Dinge, dass die anderen Steinkäuze es geschafft haben,



Steinkauz-Rupfung
Foto: J. Dau

Nun heißt es erst einmal abwarten. Wir sind sehr gespannt, was es bis zum nächsten Frühjahr an Rückmeldungen geben wird. Je nach dem werden wir im Frühjahr reagieren und unsere Ideen und Planungen anpassen. Mit 5 Standorten (SPO, Tetenbüll, Oldenswort, Simonsberg und Koldenbüttel) sind wir gut aufgestellt. An sich warten wir auf die Bruten im Freiland, damit wir dann ggf. noch an weiteren Stellen auswildern können.

Es ist toll, dass in 2023 wieder 20 Paten unser Projekt unterstützt haben. Es würde uns sehr freuen, wenn Ihr unser Projekt im kommenden Jahr mit einer Patenschaft für einen unserer Steinkäuze unterstützt!

Meldet Euch bei Armin Jeß, der das Projekt für die Eiderstedter Eulen koordiniert: armin.jess@gmx.de .

Einen schönen Herbst wünschen Euch

die Eiderstedter Eulen